

# Operative Versorgung von Epigastrischen Brüchen

## 1. Nahtverfahren

Epigastrische Brüche sind im Oberbauch zwischen Nabel und Schwertfortsatz des Brustbeines in der Mittellinie lokalisiert. Sie entstehen durch kleine Lücken oder Schwachstellen in der Bauchfaszie. Hier tritt meistens nur Fettgewebe aus der Zwischenschicht aus, was in der Regel zu Oberbauchschmerzen führt. Die Lücken sind meist recht klein, so dass diese mit einer nichtresorbierenden Naht gut direkt verschlossen werden können. Hier kommt dann kein Kunststoffnetz zur Anwendung.

## 2. Operationsverfahren mit Kunststoffnetzimplantation (Auswahl)

### Sublay-Technik

Bei der Sublay-Technik wird ein Kunststoffnetz in den präperitonealen Raum aufgespannt. Die Sublay-Technik kommt hauptsächlich bei Narbenhernien, größeren epigastrischen Hernien und bei Nabelhernien (PUMP) zur Anwendung.

### **Wie ist die Nachbehandlung?**

Noch am Tag der Operation dürfen Sie aufstehen und je nach Befinden umherlaufen. Bei Unsicherheit bitten Sie das medizinische Fachpersonal um Hilfe.

Tragen Sie in den ersten acht Tagen eine eng anliegende Unterhose (Slip) zur Vorbeugung von Schwellungszuständen.

48 Stunden nach der Operation können Sie wieder ein kurzes Duschbad nehmen. Nach dem Duschen tupfen Sie die Wunde mit einem sauberen Handtuch ab. Anschließend versorgen Sie die Wunde mit einem frischen Pflaster. Sichtbares Nahtmaterial kann nach einer Woche entfernt werden.

Für zwei Wochen sollte auf schwere körperliche Arbeit sowie das Heben von mehr als 10 kg verzichtet werden. Je nach Tätigkeit ist die Arbeitsfähigkeit nach zwei bis drei Wochen gegeben. Aufgrund schmerzbedingter Reaktionsverzögerungen empfehlen wir das selbständige Steuern eines Kfz erst ab dem zehnten Tag nach der Operation, sofern keine Schmerzen im Operationsgebiet bestehen.

In Abhängigkeit von der hierbei auftretenden Belastung geben wir folgende Empfehlung:

- Ab der 2.-3. Woche nach der Operation: leichte Sportarten (z.B. Wandern, Schwimmen)
- Ab der 3. Woche nach der Operation: mittelschwere Sportarten (z.B. Radfahren, Joggen)
- Ab der 5. Woche nach der Operation: alle Ballspiele (Fußball, Tennis, Golf, Leistungssport)

Die Thromboseprophylaxe sollte etwa 10 Tage weitergeführt werden.